

Liebe Freunde,

Ich bin fassungslos! Eigentlich sprachlos in Anbetracht der weiteren Eskalation des Krieges in der Ukraine mit der Zustimmung zu Waffenlieferung zum Einsatz in Russland. Sowie der Waffenlieferung nach Israel und der fortgesetzten Bombardierung in Gaza. Und der unterschiedlichen Bewertung von Menschenleben.

Aber ich will nicht in der Sprachlosigkeit verharren, deshalb rede ich heute hier.

Die Aachener Zeitung berichtet auf der Titelseite über die Schneckenplage in Aachen, den Hilferuf der Automobilzulieferer, die Stimmung vor der EM. Kein Wort, dass Borussia Dortmund jetzt von Rheinmetall gesponsert wird. Im Theaterstück „Jedermann“ lernt man, wie man trotz schlechter Taten mit Gottesfurcht am Ende seines Lebens noch in den Himmel kommt.

Ich frage mich aber, wieviele Tote soll es noch geben.
Wie viele rote Linien wollen wir noch überschreiten?
Welche Moral oder Werte haben wir noch?

Zählt in Zeiten des Krieges keine Moral?

Wenn der außenpolitische Sprecher der SPD Michael Roth sagt, Zitat: „Das Völkerrecht wird nicht übertreten, wenn die Ukraine mit deutschen und NATO Waffen russische Ziele in Russland angreift“, dann kann man nur hoffen, dass das Russland und seine Verbündeten auch so sehen.

Und wenn er weiter sagt, „Es gibt nur einen, der eskaliert und das ist Putin und die Rote Armee“ und „wir müssen den Freiheitskampf der Ukraine unterstützen“ und „es muss sich niemand sorgen“ hält er dann Putin für vernünftiger als den Westen oder wie muss man das interpretieren?

Roth sagt weiter: „Ich bin ein Friedensstifter, aber kein Frieden ohne Freiheit, kein Frieden ohne Selbstbestimmung, Frieden schaffen mit Waffen.“ „Ich will, dass dieser Putin endlich gestoppt wird“ Was sind das für simple - man kann auch sagen populistische Aussagen.

NRW schnuppert Seeluft. Kommt zur Bundeswehr!

Für wie dumm werden wir eigentlich gehalten.

Wieviele Menschen sollen dafür sterben? Vieviele Menschen fühlen in Deutschland bereits keine Freiheit mehr, keine Selbstbestimmung, weil sie durch finanzielle Nöte keine Teilhabe mehr am gesellschaftlichen Leben haben?

Im Steadfast Defender 2024 (Standhafter Widerstand) waren von Januar bis Mai 2024 90.000 Soldaten beteiligt. Ursprünglich war dieses Manöver für 2020 geplant, wurde dann aber aufgrund von Corona verschoben.

Die NATO feiert im Juli 2024 ihren 75. Geburtstag und es sollen weitreichende Ausweitungen auf Asien beschlossen werden.

Frau Sevim Dagdaelen, Sprecherin für Aussenpolitik der BSW macht deutlich, wie die NATO seit ihrer Gründung kein Verteidigungs- und Wertebündnis ist, sondern ein Tauschgeschäft der eigenen Souveränität gegen Sicherheit. In den letzten 20 Jahren wurden in den Kriegen in Jugoslawien, Irak, Libyen, Afghanistan etwa 4,5 Millionen Menschen durch NATO Kriege getötet.

Frau Strack-Zimmermann will 900.000 Reservisten in Deutschland mobilisieren. Da hoffe ich für viele, dass sie nicht „gedient“ haben. Ich weiß nicht, ob Herr Roth gedient hat, sonst geht es jetzt an das eigene Leben und dann wird die Verteidigung von Werten vielleicht doch in Frage gestellt.

Wir müssen diese Eskalation der Gewalt stoppen. So lange wir meinen, das beste System zu haben, und es in die Welt tragen, nein, die Welt mit Gewalt beherrschen zu müssen, wird diese Eskalation weitergehen. Die Art wie wir „unsere Werte verteidigen“ ist längst für die Länder außerhalb Europas ein eklatanter Widerspruch.

Was haben wir für eine arrogante und selbstherrliche Weltsicht?

Die einzige Partei, die meines Erachtens Frieden anstrebt, ist die neugegründete Partei BSW. Wenn wir dem Frieden eine Stimme geben wollen, müssen wir jetzt auf die Straße gehen und bei der Europawahl BSW wählen.

Wenn wir Frieden und Verhandlungen wollen, dann müssen wir das unserer Regierung sagen. Sie sind sehr wohl bedacht, in unserem Sinne zu handeln. Das unterstelle ich weiterhin!

Gehen wir auf die Straße gegen weitere Waffenlieferungen.

Die Hamas ist gesprächsbereit, wenn die USA den Wiederaufbau in Palästina unterstützt und Israel die Bombardierung einstellt. Aber Netanjahu möchte die Zerstörung der Hamas. Wie äußert sich unsere Regierung zu solch einer Haltung? Mit welchen verschiedenen Maßen wird gemessen?

Wo sind die klugen Köpfe dieser Weltpolitik oder worum geht es?

Die Menschen zählen nicht. Es zählt Macht. Zeigen wir, dass es uns um Menschen geht, dass Konflikte zur Menschheitsfamilie gehören und dass es sich gerade in Konflikten oder Kriegen zeigt, wie menschlich, aufgeklärt, humanistisch wir wirklich sind.

Jeder einzelne zählt, wir sind wichtig, haben eine Stimme, werden gehört, wenn wir diese erheben, vor allem wenn viele diese erheben.

**Stoppt die Waffenlieferungen!
Stoppt die Eskalation der Kriege in der Ukraine und in Gaza!**